

Thüringer Neuheiten auf dem Weg zur Marktreife

„Eigenklimatisierung in Bekleidung mit neuen PCM-Garnen“ lautete der Titel des Vortrages von Dr. Gottfried Betz, Geschäftsführer des vii-Mitgliedsunternehmens Strickmanufaktur Zella GmbH, auf dem Jahres-Symposium des Netzwerks SmartTex Thüringen am 30. November 2011 in Weimar. Weitere Vortragsthemen waren u. a. „Textile Heizungen für Stahlträger“, „Farbwechsel auf elektrochromen Fäden“, „Smarte Fäden als Bauelemente“, „Textile Flächenapplikatoren für die Raum- und Gebäudeklimatisierung“, „Aktive Kühlung von Rollstuhl-Sitzflächen“, „Kontaktlose Herz- und Lungenfrequenzmessung mit Hilfe textiler Antennensysteme“, „Verbesserte Energieeffizienz durch IR-Technik in E-Cars“ sowie



„Wohlbefinden durch Infrarot-Textilien“. Zum Auftakt der Tagung hatte SmartTex-Projektmanager Klaus Richter, Geschäftsführer der vii-Mitgliedsfirma richter+partner GmbH, Weimar, einen Überblick über die umfangreichen Aktivitäten des Netzwerks gegeben. Rund 20 Thüringer Unternehmen aus der Textilindustrie, der Energietechnik, der Kunststofftechnik und aus anderen Hightech-Branchen sowie Forschungsinstitute arbeiten branchenübergreifend zusammen. Sie haben sich mit ihren auf Basis smarterer Garne und Flächen erzeugten Smart Textiles ein einzigartiges Know-how erarbeitet und sind gegenwärtig dabei, innovative Produkte zur Marktreife zu führen.

www.smarttex-netzwerk.de